



# Das Evangelium \*) St. Matthäi. \*\*)

\*) d. h. Die fröhliche Botschaft vergl. Luc. 2, 10. Matt. 11, 5. daß der im alten Testamente verheißene Messias Röm. 1, 16. gekommen und Gnade und Seligkeit erworben habe 1 Thess. 2, 8. 9. 2 Tim. 1, 10.

\*\*) Nach der dem Matthäo vom heil. Geist eingegebenen Beschreibung. Matthäus war ein Sohn Alphäi, Marc. 2, 14. und hatte (wie es unter den Jüden sehr gewöhnlich war, vielleicht um zwei oder mehrere Personen von einerley Namen, unterscheiden zu können) auch noch den Zunamen Levi Luc. 5, 27. Er ward als ein Zöllner von Christo zum Apostel berufen Mat. 9, 9. Da er nun seit diesem Berufe beständig bei Christo gewesen war: so war er ein Ohren- und Augenzeuge von den Reden, Handlungen und Wundern Christi und allem dem, was sich mit demselben zugetragen, und was er in diesem Evangelio aus göttlichem Triebe aufgeschrieben hat.

## Das 1. Capitel.

### Christi Geschlechtregister. Nachricht von seiner Empfängniß und Geburt.

**D**ies ist das Buch † von a) der Geburt Jesu Christi, der da ist ein b) †† Sohn Davids, des Sohns Abraham. † Luc. 3, 23. f. †† Röm. 1, 3.

a) Gr. Von dem Geschlechte Jesu f. Diese Ueberschrift beziehet sich zwar allernächst auf das gleich nachstehende Geschlechts-Register Jesu, doch gebet sie auch auf das ganze folgende Buch, nach der hebräischen Redensart, darinnen diese Ueberschrift auch so viel heißt, als die Geschichte eines Menschen. s. 1. Mos. 5, 1. 6, 9. 25, 19. 37, 2.)

b) Ngl. Abraham und David werden vornehmlich angezogen, darum daß Christus denselben sonderlich verheissen war, (und zwar so, daß er von ihnen herstammen solle, s. 1. Mos. 22, 18. 2 Sam. 7, 12. Ps. 89, 30. Die Juden haben Jesum selbst in dem hier befindlichen Verstande für einen Sohn Davids gehalten s. Mat. 12, 23. c. 22, 41. 42. Marc. 12, 30. Luc. 20, 41. Ingleichen Mat. 9, 27. c. 15, 22. c. 21, 41.)

2. Abraham † zeugte Isaac. Isaac †† zeugte Jacob. Jacob \* zeugte c) Juda, und seine Brüder. † 1. Mos. 21, 2. 3.

†† 1. Mos. 25, 26. \* 1. Mos. 29, 35.

c) Dieser vierte Sohn Jacobs wird aus allen seinen Brüdern allein genennet s. 1 Chr. 2, 3. A. weil der Erlöser aus seinem Stämme entspreisen sollte. s. 1. Mos. 49, 10. A. Ebr. 7, 14.

3. Juda † zeugte Pharez d) und Samson, von der Thamar. Pharez †† zeugte Hezron. Hezron zeugte Ram.

† 1. Mos. 38, 29. 30. †† 1. Chr. 2, 5. Ruth. 4, 18.

d) So heißt Perez und Serah 1 Chr. 2, 4. in der Griechischen Dolmetschung und Aussprache; so auch v. 7. Nehabeam, Noaboam, und v. 9. Hiskia, Ezechia. Wie wir z. E. den lateinischen Namen Carolus, im deutschen Karl aussprechen.

4. Ram † zeugte Aminadab. Aminadab zeugte Nahasson. Nahasson zeugte Salma. † 1. Chr. 2, 10. f.

5. Salma zeugte Boas, von der Rahab. e) Boas † zeugte Obed, von der Ruth. Obed zeugte f) Jesse. † Ruth. 4, 17.

e) siehe von ihr Jos. 2, 1. Anm. c)

f) s. Ruth 4, 22. A.

6. Jesse † zeugte den König David. Der König David †† zeugte Salomon, von dem Weibe des Uriä. g) † 1. Chr. 2, 15. †† 2. Sam. 12, 24.

g) Es werden in diesem Geschlechtsregister 4 Stammmütter Christi genennet, v. 3. s. 6. davon zwei, Rahab und Ruth Heydinnen, zwei aber, Thamar und Batsseba große Sünderinn waren, anzugezeigen, daß auch die Heyden und Sünder Anteil an Christo hätten. s. Hagg. 2, 8. Ez. 3, 6. 1. Tim. 1, 15.

7. Salomon † zeugte Roboam. Roboam †† zeugte Abia. Abia \* zeugte Ussa. † 1. Kön. II, 43. 1. Chr. 3, 10.

†† 1. Kön. 14, 31. \* 2. Chr. 14, 1. A 3

8. Ussa †